

[> zur Hauptseite](#)

Protokoll der 27. Generalversammlung 2007

Ort und Zeit: Vortragssaal Kollegium Brig, 7. Feb 2007, 19:00

Anwesende: Vorstand NGO (E. McGarrity, R. Julen, E. Armbruster, Remo Wenger) und 18 weitere Anwesende (Zirkulationsliste)

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Protokoll 25. Jahresversammlung 2006
3. Jahresbericht der Präsidentin
4. Kassabericht
5. Revisorenbericht
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahlen
8. Projekt Erlebnispfad Termen
9. Aenderung des Logos
10. Varia

1. Begrüssung

Die Präsidentin der NGO - Elisabeth McGarrity - begrüsst alle Anwesenden zur 27. Jahresversammlung der Naturforschenden Gesellschaft Oberwallis und informiert über die eingegangenen Entschuldigungen. Eine Anwesenheitsliste wird in Zirkulation gegeben.

2. Protokoll der 26. Jahresversammlung 2006:

Das Protokoll der GV06 ist aufgelegt und kann von den Interessierten eingesehen werden. Es gibt keine Korrekturmeldungen.

3. Jahresbericht der Präsidentin:

Die Präsidentin, Elisabeth McGarrity ruft der Versammlung den statutarischen Zweck der NGO in Erinnerung und belegt gleich darauf mit Ihrem Rückblick aufs Vereinsjahr 2006, dass die NGO auch 2006 voll auf Kurs war. Die NGO hat zum ersten Mal Preise

für die besten Maturaarbeiten auf dem Gebiet der Naturwissenschaften vergeben und Ende August ausserhalb des normalen Programms zusammen mit dem Geschichtsforschenden Verein das Simplon Jubiläum mit "Gschiwju" gefeiert. An 4 Vorträgen wurden Themen an der Schnittstelle Technik und Geschichte behandelt. Besonderen Dank geht an die SATW für Ihre Unterstützung dieser Aktion. SCNAT hat den Reformprozess abgeschlossen, die Statuten verabschiedet und E. McGarrity wird dort im erweiterten Vorstand als Vizepräsidentin Einsitz nehmen. Sie ist ebenfalls im Projekt "Plattform Rotten" drin, was immer noch läuft und Vorstandmitglied Remo Wenger vertritt die NGO in der Naturschutz-Kommission Sitten. E. McGarrity dankt Remo Wenger für dieses Engagement und Brigitte Wolf für die diesjährigen Flyers. Die Präsidentin stellt dann das neue Jahresprogramm 2007 vor und dankt dann ihren Kollegen im Vorstand und den Revisoren für die gute Zusammenarbeit. Ganz besondern Dank geht an den Rektor und den Prorektor des Kollegiums Spiritus Sanctus Brig, Michael Zurwerra und Martin Henzen, die es uns erlauben, das ganze Jahr die Infrastruktur und die Räumlichkeiten für unsere Vorträge zu benutzen.

4. Kassabericht

René Julen erläutert die Jahresrechnung, die mit einem kleinen Verlust abschliesst (Den Einnahmen von CHF 23'257.50 stehen Ausgaben von CHF 25'737.74 gegenüber). Das Vereinsvermögen reduziert sich gegenüber dem Vorjahr von CHF 43'931.45 auf neu CHF 41'451.21. In separaten Aufstellungen zeigt René Julen, wie die NGO-Publikation "Nutztiere und Nutzpflanzen im Oberwallis" immer noch gute 1'000.- in die Kasse brachte und wie "Die Nacht der Physik" dank sehr gutem Sponsoring die NGO-Kasse nur wenig belastete. Der Mitgliederbestand (301) hat abgenommen, da den 7 Neueintritten 15 Austritte gegenüberstehen.

5. Revisorenbericht:

Christian Chiabotti verliest den Revisorenbericht, in dem der Kassabericht zur Annahme empfohlen wird. Die Revisoren bescheinigen darin dem Quästor René Julen eine saubere und ordnungsgemässe Buchführung. Die beantragte Entlastung wird von der Versammlung mit Akklamation angenommen.

6. Entlastung des Vorstandes:

Die Versammlung entlastet den Vorstand ebenfalls mit Akklamation.

7. Wahlen

Da sich der gesamte Vorstand zur Wiederwahl stellte und es keine Aenderungsanträge gab, war die Wiederwahl eine reine Formsache und eindeutig.

8. Projekt Erlebnispfad:

Eugen Oggenfuss und Gerhard Schmid stellten ihr Projekt "Erlebnispfad Termen" vor. An einem beschilderten Rundweg in der Nähe von Termen sollen Themen wie Nutztiere, Wiesentypen, Insekten, Getreide, Verwaltung, Vergandung, etc dem interessierten Wanderer näher gebracht werden. Die Versammlung gibt dem Vorstand einstimmig grünes Licht zu einer finanziellen Beteiligung der NGO an diesem Projekt.

9. Änderung des Logos

E. McGarrity macht noch mal auf die zu Missverständnissen führende Abkürzung NGO aufmerksam. Im heutigen globalisierten Umfeld versteht man darunter meistens "Non Governmental Organisation" was zwar in unserm Falle nicht falsch ist aber sonst wenig mit den Zielen unsere Gesellschaft gemein hat. Nach einer angeregten Diskussion wurden über folgende Anträge abgestimmt: - Grundsatzentscheid Logo ändern: angenommen mit 9:4 - Neue Abkürzung NfGO: einstimmig angenommen

10. Varia:

Unter Varia weist Knut Burgdorf darauf hin, dass unser Website Auftritt nicht optimal ist. Elisabeth McGarrity wird sich zusammen mit Sebastian Milius dieses Problems annehmen. Im Anschluss daran stellt Brigitte Wolf ihr Buchprojekt "Verantwortungsarten" vor.

Die Präsidentin kann die Versammlung um 19:45 schliessen und um 20:00 wird das NfGO Jahresprogramm 2007 mit dem Vortrag über "Artenschutzkonzepte für die Fauna, welche Rolle spielen die nationalen Datenzentren?" von Dr. Simon Capt eröffnet.

Naters, im Januar 2008

E. Armbruster